

Reisen nach Tschecho-Slowakien derzeit unmöglich.

Aus dem Amte des Bevollmächtigten der Tschecho-Slowakischen Republik in Wien wird uns mitgeteilt: Da vom Amte des tschecho-Slowakischen Bevollmächtigten in Wien einige Tage lang keine Reisedokumente für die tschecho-Slowakische Republik ausgestellt werden, empfiehlt es sich, Reisen in das Gebiet der tschecho-Slowakischen Republik aufzuschieben. Jede Bemühung zur Erlangung eines Passes wäre erfolglos. Wann Reisedokumente wieder ausgestellt werden können, wird in den Tageszeitungen mitgeteilt werden.

Eine Rundmachung gleichen Inhalts in tschechischer und deutscher Sprache ist seit gestern früh im Hause der tschecho-Slowakischen Gesandtschaft (Lobkowitz-Palais) affiziert. Wie wir dort erfahren, wurden noch bis vorgestern abends die eingereichten Reisepässe mit dem Vistum der Gesandtschaft, das die Einreisebewilligung bildet, versehen. Es liegt lediglich eine vorübergehende Maßregel vor, durch die auch die kiralich in unserem Artikel „Die neuen Passvorschriften“ enthaltenen Weisungen nicht berührt werden.